

# **RS OGH 1988/2/25 7Ob723/87, 2Ob554/89, 6Ob1/01t, 3Ob116/08t, 3Ob213/09h, 3Ob92/13w**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 25.02.1988

**Norm**

KO §38

**Rechtssatz**

Als Anfechtungsgegner ist derjenige anzusehen, zu dessen Gunsten die angefochtene Rechtshandlung vorgenommen wurde und der aus ihr einen Vorteil erlangt hat.

**Entscheidungstexte**

- 7 Ob 723/87

Entscheidungstext OGH 25.02.1988 7 Ob 723/87

Veröff: SZ 61/47 = JBI 1988,652

- 2 Ob 554/89

Entscheidungstext OGH 28.02.1990 2 Ob 554/89

Veröff: ÖBA 1991,215 (Schumacher)

- 6 Ob 1/01t

Entscheidungstext OGH 05.07.2001 6 Ob 1/01t

Beisatz: Davon betroffen sind Rechtsnachfolger, denen das anfechtbar Erworbene in derselben Gestalt und mit demselben Inhalt übertragen wurde, aber auch solche, die sich lediglich auf den Ersterwerb stützen, um aber eine qualitativ andere Rechtsstellung zu erlangen. (T1)

- 3 Ob 116/08t

Entscheidungstext OGH 19.11.2008 3 Ob 116/08t

Beisatz: Der Personenkreis der Anfechtungsgegner ist mit Blick auf den wirtschaftlichen Gesamtzusammenhang nicht zu eng zu ziehen. (T2)

Beisatz: Hier: Anfechtung nach § 28 KO. (T3)

Bem: Vgl auch RS0124341. (T4)

Veröff: SZ 2008/168

- 3 Ob 213/09h

Entscheidungstext OGH 24.02.2010 3 Ob 213/09h

Beis wie T2

- 3 Ob 92/13w

Entscheidungstext OGH 17.07.2013 3 Ob 92/13w

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0064554

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

22.08.2013

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)